RÜDIGER LAINER + PARTNER

Innovatives Wohn- und Pflegehaus Döbling

Grinzinger Allee 26, 1190 Wien

Planung: Rüdiger Lainer + Partner Architekten ZT GmbH, Rüdiger Lainer und Oliver Sterl
Bauherr: Kuratorium Wiener Pensionisten Wohnhäuser
Totalunternehmer: Bauunternehmung Rudolf Gerstl KG.

Wohn– und Pflegehaus:
252 Wohn- / Pflegeappartements
Wohnen: 52 Wohnungen am Dach
Ärztezentrum: 3 Arztpraxen
Kindergarten: 4 Gruppen
Planungsbeginn: 2008
Fertigstellung geplant: 2012
Grundstücksfläche: 13.946 m²
BGF gesamt: 36.800 m²
NGF IWP (UG-E3): 24.353 m²
NGF Ärztezentrum: 900 m²
NGF Kindergarten: 1.065 m²
NGF Wohnen (E4-E5): 3.330 m²

Lebendig strukturiertes Patchwork

Differenzierter Körper

Der Neubau liegt auf dem Grundstück der ehemaligen Busgarage in der Grinzinger Allee. Die zerklüftete Gebäudefigur resultiert aus dem Anspruch, die große Baumasse strukturell und maßstäblich in einen Kontext zu den in der Nachbarschaft angesiedelten Solitären zu stellen.

Alltagsnormalität

Es handelt sich beim Innovativen Wohn- und Pflegehaus um ein Wohngruppenmodell mit Alltagsnormalitätsanspruch für SeniorInnen. Das bedeutet, dass BewohnerInnen ab einem Alter von 60 Jahren mit ihren eigenen Möbeln ein Einzelappartment beziehen, das im Fall der Pflegebedürftigkeit entsprechend adaptiert wird, und in dem sie pflegerische und medizinische Betreuung bis zuletzt in Anspruch nehmen können.

Um ein Wohnumfeld zu schaffen, das möglichst viele Schnittstellen zum Alltag des Stadtlebens aufweist, sind im Gebäude zusätzliche Nutzungen wie ein Ärztezentrum und ein Kindergarten sowie Kleinwohnungen in den Obergeschoßen untergebracht, die jeweils eigenständig erschlossen werden.

Räumliche Vielfalt

Auf drei Geschoßen sind immer drei Organisationsbereiche, die wiederum aus zwei Wohngruppen zu je 14 Einzelappartments bestehen, angeordnet. Während im „Stamm“ der verzweigten Struktur die horizontalen und vertikalen Erschließungsbereiche und verschiedene Arbeitsräume untergebracht sind, zeichnen sich an den L- und T-förmigen Ästen die Wohngruppen ab.

Die Einzelappartments gruppieren sich um die gemeinschaftlichen Raumsequenzen. Dort sind auch die Wohnzimmer, die Küchen mit angeschlossenem Esszimmer und die Loggien als Aufenthaltsbereiche mit Freiraumbezug angesiedelt.

Familiäres Zusammenleben

Die Grundrissanordnung spiegelt die Raum- und Funktionsprogramme als auch die Betriebs- und Ausstattungsbeschreibungen wider, welche ebenso die organisatorischen Anforderungen für den Betrieb und die technischen Möglichkeiten aller Räumlichkeiten beschreiben. Das wichtigste Ziel des inhaltlichen Konzepts ist, den Bewohnerinnen und Bewohnern unabhängig vom Pflege- und Betreuungsbedarf ein weitestgehend „normales“ Leben zu ermöglichen. Die Alltagsstruktur lädt dazu ein, im selbst gewählten Ausmaß weiterhin Aufgaben und Verantwortlichkeiten des täglichen Lebens zu übernehmen und den Tagesablauf nach den eigenen Bedürfnissen zu gestalten, um Kompetenzen und Fähigkeiten zu erhalten und zu fördern.

Durch individuell abgestimmte medizinische und pflegerische Versorgung, die multiprofessionell koordiniert wird, erhalten die Bewohnerinnen und Bewohner genau die Betreuung, die sie benötigen.

Text aus: Franziska Leeb, *wohnen pflegen leben, neue Wiener Wohn- und Pflegehäuser*, Bohmann Verlag, Wien 2009
Copyright © Franziska Leeb / Bohmann Verlag

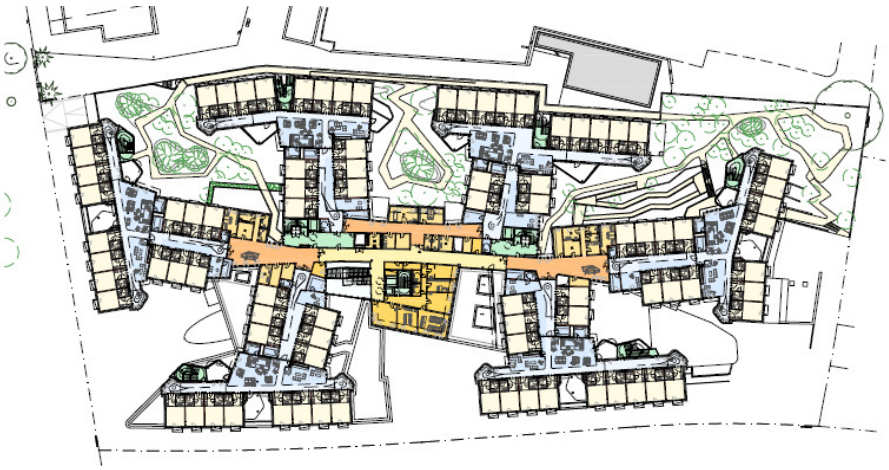
Architekt Dipl. Ing. Rüdiger Lainer
(Zitat ORF Kultur Interview 01.03.2008)

Fühlen Sie sich in Ihrer Entwurfsarbeit frei, Ihre Kreativität zu entfalten, oder sehen Sie sich überwiegend äußeren Zwängen unterworfen? Wenn ja, welchen?

Architektur entwickeln, bedingt das Jonglieren mit einer Fülle von Parametern. Diese, die Realität der Architektur beeinflussenden ökonomischen, bürokratischen, funktionalen, konzeptuellen etc Parameter sind Einschränkungen wie auch Stimulans. Dies zu beklagen ist wehleidig, zu versuchen, die Einschränkungen zu überwinden, ist spannend.

© 2010 ArchSync ist eine Entwicklung von CAD Anwendungen Muigg und cadwerk.

ArchSync ChangeManagement



RÜDIGER
LAINER +
PARTNER

Architekt Dipl. Ing. Oliver Sterl
Partner und Geschäftsführer von
Rüdiger Lainer + Partner Architekten ZT GmbH.

Building Information Modelling mit AutoCAD Architecture und ArchSync

In der Ausführungsplanung eines Projektes dieser Größenordnung sind Informationsverlust und Fehleranfälligkeit, gerade in dieser Planungsphase, unbedingt zu vermeiden.

Aus diesem Grund haben wir uns in der Qualitätssicherung für unser Projekt für die Implementierung unseres CAD Bürostandards in AutoCAD Architecture entschieden, und in Folge mit ArchSync (Entwicklung durch CAD Anwendungen Muigg und cadwerk. In Kooperation) ein Reporting System eingeführt, das es jedem Projektbeteiligten in unserem Büro zu jeder Zeit ermöglicht, den aktuellen Planungsstand datenbankgestützt zu dokumentieren.

Dokumentierte CAD Standards als Basis des Erfolges:

Die Planungsgepflogenheiten eines erfolgreichen Architekturbüros gehen heute weit über gesetzliche Normen hinaus—bestehende Worflows wie auch Besonderheiten in der Planung müssen im Bürostandard abgebildet werden—erst dann können automatisierte Auswertungen regelmäßig und fehlerfrei durchgeführt werden.

Die von cadwerk. erstellte Anpassung von AutoCAD Architecture für unser Büro ermöglichte uns die Basis für CAD Standard konforme CAD Zeichnungen—somit war der erste Schritt zur Fehlerminimierung erfolgreich geschafft. Unsere bereits bestehenden Standards wurden implementiert und im Zuge der Anpassung des CAD Systems noch erweitert.

Damit konnten wir erfolgreich Listen aus unseren Zeichnungen erstellen, die immer aktuelle Informationen über unseren Planungsstand enthalten. Darüber hinaus können mit ArchSync nun Kostenberechnungsgrundlagen einfach, schnell, optimiert und immer aktuell aus unseren CAD Daten abgeleitet werden. Nebenbei erhalten unsere Planungspartner im Projekt CAD Daten, die immer den vereinbarten CAD Standards entsprechen. Eine Aufwandsneutrale Auswertung unserer CAD Daten mit Änderungsnachweis wird bei uns interne Aufwände für Datenprüfung oder Aufbereitung nachhaltig reduzieren können!

Schnelle Einarbeitung der Projektteams in die neue Arbeitsweise:

Neue Mitarbeiter im Projektteam können dadurch mit bestehendem AutoCAD Know How schnell und sicher in das neue Sytem eingeführt werden. Die Vorteile der möglichen Auswertungen und die Vereinfachung der Planerstellung können schon nach geringem Schulungsaufwand direkt genutzt werden und die hohe Akzeptanz des eingesetzten CAD Systems schafft so in sehr kurzer Zeit hohe Motivation der am Projekt beteiligten Mitarbeiter.

Die Einschulung an einem bereits angepassten System spart hier Zeit und bringt unmittelbare Vorteile im Projekt, da das neue Wissen unmittelbar umgesetzt werden kann!

Als Geschäftsführer eines Unternehmens haben Sie auch viele andere wichtige Aufgaben abseits der Architektur, die ja eigentlich Ihre Profession ist. Wie können Sie das vereinbaren?

Als Architekt ist mir wichtig, dass alle Anforderungen an das architektonische Konzept erfüllt werden können.

In meiner Rolle als Geschäftsführer habe ich aber auch sicherzustellen, dass unsere architektonischen Lösungen technisch wie auch wirtschaftlich erfolgreich sind.

Welche Vorteile oder Risiken sehen Sie in der Auswahl und Verwendung von CAD Software für die Architektur?

Software für welchen Zweck auch immer, kann bestehende, bekannte Anforderungen lösen, oder deren Lösung automatisieren.
Richtig eingesetzt können EDV gestützte Auswertungen einen unter Umständen entscheidenden Vorteil bringen, die Auswahl der richtigen Werkzeuge ist hier entscheidend!
Software ist und bleibt aber ein Hilfsmittel zur Erreichung der erforderlichen Ziele im Projekt!
CAD Anwendungen Muigg und cadwerk haben unsere aktuellen Anforderungen in diesem Projekt punktgenau umgesetzt!

Mit dem Einsatz von ArchSync bauen wir auf einem weit verbreiteten CAD Daten Standard von Autodesk auf (DWG). Das sichert den problemlosen Datenaustausch, - gleichzeitig verfügen wir aber nun über Auswertungsmöglichkeiten, die unsere Arbeit dokumentieren und die Änderungen im Projekt sichtbar machen können!
ArchSync erleichtert unsere Dokumentationstätigkeit im Projekt entscheidend!

ArchSync
ChangeManagement

© 2010 ArchSync ist eine Entwicklung von CAD Anwendungen Muigg und cadwerk.

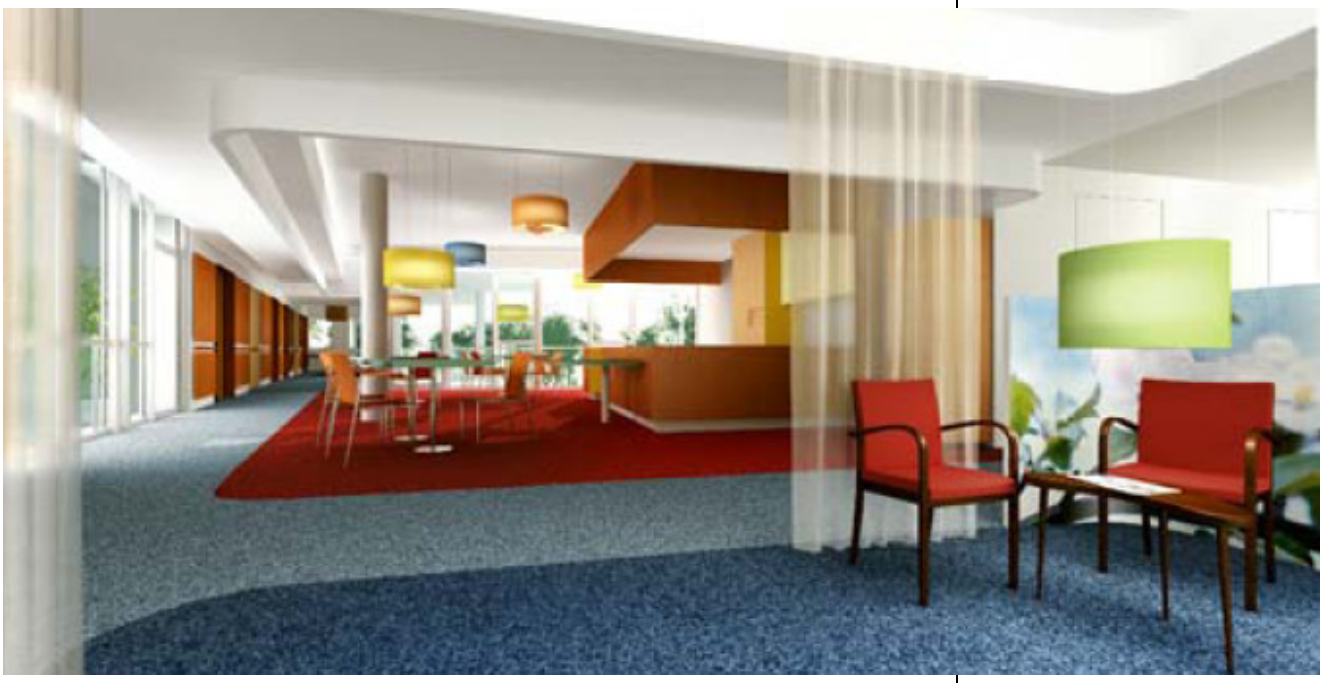
RÜDIGER
LAINER +
PARTNER

Änderungsverfolgung mit ArchSync

Die Nachvollziehbarkeit von Änderungen stellt einen wesentlichen Faktor für den Erfolg eines Projektes dar.

Änderungen müssen nicht nur für Planausgaben oder Datenlieferungen nachvollziehbar bleiben, nein, auch in unserem Planungsalltag stellt die Verfolgung von Änderungen einen wesentlichen Bestandteil der Qualitätssicherung dar.

Ein nachvollziehbares Änderungsmanagement gibt uns im Projekt wichtige Zeit zurück, die wir unmittelbar wieder auf die architektonische Qualität und die technische Umsetzung verwenden können.



Tägliche Kontrolle, oder Projekt Meilensteine:

Durch die Möglichkeit in ArchSync, verschiedene Planungsstände in der Datenbank zu verwalten, und dabei auch Projekt Meilensteine zu berücksichtigen, ist es uns möglich Daten bei Bedarf täglich zu aktualisieren und dennoch im Vergleich zu wichtigen Terminen im Projekt zu vergleichen (Planausgaben). Dadurch können wir im Projekt auch zwischendurch für einzelne Zeichnungen oder auch das gesamte Projekt Zwischenberichte zur internen Verwendung ausgeben. So haben wir ständig lückenlosen Überblick über die Änderungen, und verwenden so ArchSync nicht nur für große Planausgaben oder Datenlieferungen, sondern in unserer täglichen Arbeit.

Diese Ausgabe von Listen mit Änderungsverfolgung können wir nun erfreulicherweise ohne zusätzlichen Zeitaufwand erstellen. Das ist ein entscheidender Vorteil—sowohl in der Dokumentation, wie auch in der Kommunikation mit unseren Planungspartnern.

Schlußwort / Fazit…..

Mit ArchSync bleibt im Projekt mehr Zeit für Architektur, Projektdaten sind immer im Überblick, Fehler können vermieden werden.

Eine gute Lösung für erfolgreiche Unternehmen!

Entwickler: CAD Anwendungen Muigg und cadwerk. in Kooperation
Programmierung: CAD Anwendungen Muigg
Softwaredesign: CAD Anwendungen Muigg & cadwerk.
Internet: www.muigg.com oder www.cadwerk.at/ArchSync

© 2010 ArchSync ist eine Entwicklung von CAD Anwendungen Muigg und cadwerk.

Mitarbeiter bei LAINER + PARTNER:

Mit ArchSync wird unsere Leistung im Projekt sehr einfach dokumentiert.

Grundlagen für Zwischenbesprechungen sind so immer zeitnah verfügbar und verursachen keinen Mehraufwand.

Die Möglichkeit, die eigene Arbeit zu kontrollieren, erleichtert die Planung erheblich und spart außerdem spürbar Zeit.

ArchSync ist für uns deshalb ein gutes Werkzeug, das unsere Arbeit unterstützt und erleichtert.

ArchSync
ChangeManagement